

Germany-Sonneberg: Repair and maintenance services of medical equipment
OJ S 20/2023 27/01/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Regiomed-Kliniken GmbH (Sitz der Gesellschaft)

Postal address: Neustadter Straße 61

Town: Sonneberg

NUTS code: DEG0H Sonneberg

Postal code: 96515

Country: Germany

Contact person: Herr Michael Musick

E-mail: Beschaffungsstelle@coburg.de

Internet address(es):

Main address: www.coburg.de/Vergabeseite

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des privaten Rechts (GmbH, kommunal getragen)

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

ZV - REGIOMED-Kliniken GmbH - Lieferung, Finanzierung, technische Betriebsführung und Instandhaltung von Medizintechnik

Reference number: 1020-0452-2022/000067

II.1.2. Main CPV code

50421000 Repair and maintenance services of medical equipment

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Lieferung, Finanzierung, technische Betriebsführung und Instandhaltung von Medizintechnik

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 76 769 880,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

51410000 Installation services of medical equipment, 85148000 Medical analysis services, 33100000 Medical equipments

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE243 Coburg, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE247 Coburg, Landkreis

NUTS code: DE24C Lichtenfels

NUTS code: DEG0H Sonneberg

NUTS code: DEG0E Hildburghausen

Main site or place of performance: Regiomed-Kliniken GmbH (Sitz der Gesellschaft)
Neustadter Straße 61 96515 Sonneberg

II.2.4. Description of the procurement

Die zu vergebende Leistung umfasst die Lieferung, Installation und Inbetriebnahme, Finanzierung, Technische Betriebsführung und Instandhaltung von medizintechnischen Anlagen und Geräten. Wesentliche Elemente der Leistungserbringung sind: • Definition des Gerätebedarfes anhand des derzeitigen und zukünftigen medizinischen Leistungs- und Methodenspektrums (für Geräte Leistungsteil 1 und 2) o Analyse der derzeitigen und zukünftig zu erwartenden medizinischen Anforderungen und Leistungsdaten an bildgebende Technik o Erstellung von Betriebskonzepten für qualitativ und quantitativ optimalen Diagnostik- und Therapieprozess o Ableitung der erforderlichen Geräteausstattung anhand der funktionalen und technischen Anforderungsparameter inkl. Datenmanagementmodell, Verfügbarkeitsanforderungen o Ableitung eines (Re-)Investitionsprogrammes o Änderungsmanagement unter Berücksichtigung medizinischer Leistungsentwicklung, des technologischen Fortschritts, Innovationsstrategie o Digitalisierungskonzept in Abstimmung mit der IT • Lieferung und Inbetriebnahme (für Geräte Leistungsteil 1 und 2) o Definition der erforderlichen baulichen Anforderungen inkl. Projektsteuerung und Planung der Herrichtung der Funktionsräume *) o Lieferung, Einbringung und Inbetriebnahme der Gerätetechnik *) Hinweis *) Am Standort Coburg wird ein Neubau errichtet, d.h. es sind während der Vertragslaufzeit ggfls. Wiederholungsleistungen bei Umzug der Geräte in den Neubau erforderlich • Finanzierung der zu liefernden Geräte (für Geräte Leistungsteil 1 und 2) o Erstellung eines Finanzierungskonzeptes unter Nutzung erprobter Finanzierungsarten (z.B. Miete, Mietkauf, Leasing oder Kombinationsmodelle) • Medizintechnische Betriebsführung und Management o Projektleitung o Serviceadministration und Technische Dokumentation o Nutzereinweisung und -Schulung o Kaufmännische Abwicklung und Controlling o Berichtswesen o Prozessoptimierung, QM und Ressourcenmanagement o Personalentwicklung • Instandhaltung o Inspektionen (insbesondere Prüfungen wie STK, MTK, DGUV V3, RöV) o Wartung o Instandsetzung o Validierungen

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität eines innovativen Umsetzungskonzeptes / Weighting: 40,00

Cost criterion - Name: Brutto-Kosten je Vertragsjahr / Weighting: 60,00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Leistungszeitraum Voraussichtlich ab 01.07.2022 bis 30.06.2032 (Leistungsteil 1 und Leistungsteil 2, ab 01.07.2022 bis 30.06.2027 (Leistungsteil 3) mit Verlängerungsoption 5 Jahre

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Zentrale Beschaffungsstelle der Stadt Coburg führt das Vergabeverfahren im Auftrag des folgenden Bedarfsträgers:

Sitz der Gesellschaft

REGIOMED-KLINIKEN GmbH

Neustadter Straße 61

96515 Sonneberg

Erreicht ein Bieter nicht mindestens 40 % der möglichen Punkte der Qualitätskriterien, stellt die Vergabestelle fest, dass im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Bieter eine Erfüllung der gestellten Ausgabe/eine ausreichende Qualität der Leistung nicht zu erwarten ist.

Das Angebot wird bei der weiteren Wertung nicht berücksichtigt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive dialogue

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 017-041096](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

ZV - REGIOMED-Kliniken GmbH - Lieferung, Finanzierung, technische Betriebsführung und Instandhaltung von Medizintechnik

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

23/01/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Siemens Healthcare GmbH

Postal address: Karlheinz-Kaske-Str. 2

Town: Erlangen

NUTS code: DE252 Erlangen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 91052

Country: Germany

E-mail: Ausschreibungen.Team@siemens-healthineers.com

Fax: +49 9131/84-9330

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 76 769 880,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: +49 361573321276

Fax: +49 0361573321059

Internet address: <http://www.thueringen.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

-der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftrag eben nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

-Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
-Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
-mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB.

§ 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die Betroffenen Bieter ergangen ist.

Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertagen nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim Betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der Betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: +49 361/573321276

Fax: +49 361/573321059

Internet address: <http://www.thueringen.de/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/01/2023